

Fachspezifische Bestimmungen – Fach Ethnologie

1. Fachspezifische Studienziele (gemäß § 2 Abs. 5)

Ziel des Bachelor-Studiengangs Ethnologie ist die Vermittlung der für den Übergang in die Berufspraxis notwendigen gründlichen Fachkenntnisse und der Fähigkeit, die zentralen Zusammenhänge des Fachs zu überblicken und grundlegende wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden.

Das Studium vermittelt fachliche Kompetenzen in der Anwendung einer holistischen, verstehenden Perspektive auf aktuelle Probleme mit gesellschaftspolitischer Relevanz insbesondere in den Schwerpunktregionen Indopazifik und Afrika, in Fragen der kulturellen Diversität, Differenz und Identität sowie in der Anwendung der wichtigsten ethnologischen Methoden. Integriert in den Studiengang ist ein Auslandssemester an einer der Partneruniversitäten im Indopazifik oder in Ostafrika. Die im Studium erworbenen Kompetenzen bilden die Grundlage für eine forschungszentrierte Weiterqualifizierung im Master- und Promotions-Studiengang bzw. für den Einstieg in verschiedene Berufsfelder (Tätigkeiten in internationalen Organisationen, in der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit, im Kulturmanagement, in der Kulturmediation, in Museen und Medien).

2. Empfohlene Vorkenntnisse (gemäß § 3)

Sehr gute Englischkenntnisse werden dringend empfohlen.

3. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit (gemäß § 11)

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit sind 55 Credits im Fach Ethnologie.

4. Übersicht über Art und Umfang der zu belegenden Pflicht- und Wahlmodule (§ 7 Abs. 6)

Pflichtmodule (45 C)

B.Eth.1 (M1): (Orientierungsmodul): Grundbegriffe & Fragestellungen (7 C/4 SWS)

B.Eth.2 (M2): Ausgewählte Sachgebiete (7 C/4 SWS)

B.Eth.3 (M3): Ethnologische Methoden (8 C/4 SWS)

B.Eth.7 (M7): Regionale Ethnologie II (7 C/2 SWS)

B.Eth.8 (M8): Sachthematische Vertiefung I (9 C/3 SWS)

B.Eth.9 (M9): Sachthematische Vertiefung II (7 C/3 SWS)

Wahlpflichtmodule (21 C):

Wahlpflichtmodule Ausgewählte Gegenstandsbereiche: 5 C:

B.Eth.14: Ausgewählte Gegenstandsbereiche I (5 C)

B.Eth.15: Ausgewählte Gegenstandsbereiche II (5 C)

Wahlpflichtmodule Ethnologische Praxis: 16 C:

:

B.Eth.23 Ethnologische Praxis: Ethnologische Forschung (16 C/5 SWS)

B.Eth.24: Ethnologische Praxis: Angewandte Ethnologie (16 C/5 SWS)

B.Eth.25: Ethnologische Praxis: Objekt-Kultur-Identität (16 C/5 SWS)

5. Modulbeschreibungen für das Fach Ethnologie

Georg-August-Universität Göttingen Fach Ethnologie Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang (B.Eth.1 Modul M1) (Pflichtmodul/Orientierungsmodul) "Grundbegriffe und Fragestellungen"				
Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen Die Vorlesung gibt eine Einführung in ethnologische Grundbegriffe, Theorien und Fragestellungen in ihrer fachgeschichtlichen Entwicklung und ihren aktuellen Bezügen. Ebenso werden wichtige Bereiche der Systematik vorgestellt und fachspezifische Herangehensweisen und theoretische Zugänge an ausgewählten Beispielen illustriert. <i>Lernziele</i> sind (1) ein erster Überblick über die historischen und inhaltlichen Grundlagen des Faches, (2) ein erstes Vertrautwerden mit der ethnologischen Perspektive auf Gesellschaft und Kultur und (3) ein Einblick in zentrale aktuelle Fragestellungen und Forschungsgebiete der Ethnologie. <i>Prüfungsanforderung</i> : eine Klausur am Ende der Vorlesung. Im begleitenden Tutorium werden gemäß Vorlesung ethnologische Grundbegriffe und aktuelle Theorien diskutiert, eine erste Einführung in wissenschaftliches Arbeiten in der Ethnologie gegeben sowie Möglichkeiten der Studiengestaltung und der späteren beruflichen Tätigkeitsfelder aufgezeigt. <i>Lernziele</i> sind (1) die Einübung fachwissenschaftlicher Denk- und Argumentationsweisen und (2) die Aneignung erster grundlegender Arbeitstechniken (u.a. Recherchieren, Rezipieren, Bibliographieren, Präsentieren). Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme (80% Anwesenheit) Vorbereitete Teilnahme (Lesen der Handouts und Texte)	Credits/SWS insgesamt 7 Credits/4 SWS			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen Vorlesung mit Tutorium „Grundbegriffe und Fragestellungen“ <table border="1"><tr><td>„Grundbegriffe und Fragestellungen“</td></tr><tr><td>Modulprüfung: Klausur (90 min.) [unbenotet]</td></tr></table>	„Grundbegriffe und Fragestellungen“	Modulprüfung: Klausur (90 min.) [unbenotet]	Credits/SWS einzeln <table border="1"><tr><td>7 Credits/4 SWS</td></tr></table>	7 Credits/4 SWS
„Grundbegriffe und Fragestellungen“				
Modulprüfung: Klausur (90 min.) [unbenotet]				
7 Credits/4 SWS				
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine			
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit 2-Fächer- B.A., Fach Ethnologie			
Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jedes Wintersemester	Dauer Ein Semester			
Sprache Deutsch + Lektüre englischer Texte	Maximale Studierendenzahl 55 Studierende			
Modulverantwortliche/r Direktor/Direktorin des Instituts für Ethnologie				

Georg-August-Universität Göttingen Fach Ethnologie Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang B.Eth.2 (Modul M2) (Pflichtmodul) "Ausgewählte Sachgebiete"	
Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen <p>Die Vorlesung gibt eine Einführung in ausgewählte Sachgebiete, die für die ethnologische Betrachtung von Kultur und Gesellschaft von fundamentaler Bedeutung sind. Hauptgegenstand sind die Grundzüge der Sozialethnologie und Wirtschaftsethnologie: zum einen also das Studium sozialer Beziehungen und gesellschaftlicher Organisationsformen, zum anderen das Studium der verschiedenen Wirtschaftsweisen menschlicher Gesellschaften und Fragen der Wandlungsdynamik sozioökonomischer Systeme. Dargestellt werden zentrale Fragestellungen, Grundbegriffe und wichtige theoretische Ansätze der jeweiligen Sachgebiete. <i>Lernziele</i> sind (1) ein erster Einblick in grundlegende Sachgebiete der Ethnologie und (2) ein erstes Vertrautwerden mit der Anwendung systematischer und theoretischer Perspektiven auf diese Sachgebiete.</p> <p>Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme (80% Anwesenheit) Vorbereitete Teilnahme (Lesen der Handouts und Texte)</p>	Credits/SWS insgesamt 7 Credits/4 SWS
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> Vorlesung mit Tutorium „Ausgewählte Sachgebiete“ Modulprüfung: Klausur (90 min.) </div>	Credits/SWS einzeln <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> 7 Credits/4 SWS </div>
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit 2-Fächer- B.A., Fach Ethnologie
Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jedes Wintersemester	Dauer Ein Semester
Sprache Deutsch + Lektüre englischer Texte	Maximale Studierendenzahl 55 Studierende
Modulverantwortliche/r Direktor/Direktorin des Instituts für Ethnologie	

<p>Georg-August-Universität Göttingen Fach Ethnologie Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang B.Eth.3 (Modul M3) (Pflichtmodul) "Ethnologische Methoden"</p>	
<p>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</p> <p>Die allgemeine Vorlesung mit Übungen (1. Teilmodul) bietet eine Einführung in grundlegende ethnologische Methoden. Berücksichtigt werden insbesondere die folgenden: Feldforschung, Analyse historischer Schrift- und Bildquellen (Archivforschung), Analyse oraler Quellen und Diskursanalyse, visuelle Dokumentation, Objektforschung und Rapid Rural Appraisal. Durchgeführt wird die Vorlesung als Kompaktkurs, d.h. in Blöcken zu den einzelnen Themen unter Beteiligung verschiedener Dozentinnen und Dozenten, auch von außerhalb des Instituts. <i>Lernziele</i> sind (1) eine erste Einführung in die methodische Umsetzung der ethnologischen Perspektive und (2) ein erster Überblick über die unterschiedlichen methodologischen Ansätze der Ethnologie. <i>Prüfungsanforderungen</i>: (Teil-)Klausuren und/oder bereichsspezifische Teilprüfungen in jedem der Themenblöcke.</p> <p>Die Spezialvorlesungen (2. Teilmodul) dienen der gezielten Vorbereitung auf die Wahlpflichtmodule „Ethnologische Praxis“, B.Eth.23-25 Drei Vorlesungen stehen zur Auswahl, die je einen forschungs- bzw. praxisorientierten Schwerpunktbereich behandeln, welcher dann im korrespondierenden Wahlpflichtmodul vertieft werden und zur praktischen Anwendung gelangen soll:</p> <p>(1) Feldforschung I (2) Angewandte Ethnologie I (3) Objekt – Kultur – Identität I</p> <p>Die <i>Lernziele</i> variieren entsprechend: In (1) sind detailliertere Grundkenntnisse über den zentralen Forschungsansatz der Ethnologie sowie das Kennenlernen einschlägiger Forschungstechniken das Ziel; in (2) der Erwerb von Grundkenntnissen und die Auseinandersetzung mit wichtigen Theorien im Bereich der angewandten Ethnologie; in (3) ein schärferes Problembewusstsein hinsichtlich der Bedeutung ethnographischer Objekte für Kultur und Identität (Repräsentation und Präsentation) sowie die Aneignung grundlegender Theorien, Fragestellungen und Techniken der Museumsethnologie. Schriftliche oder mündliche Beiträge oder eine abschließende Klausur stellen die <i>Prüfungsanforderungen</i> für dieses Teilmodul dar.</p>	<p>Credits/SWS insgesamt</p> <p>8 Credits/4 SWS</p>

Lehrveranstaltungen und Prüfungen 1. Teilmodul: Allgemeine Vorlesung Vorlesung mit Übungen „Ethnologische Methoden“ Teilmodulprüfung: (Teil-)Klausuren und/oder bereichsspezifische Teilprüfungen 2. Teilmodul: 3 Spezialvorlesungen zur Auswahl 2a: Vorlesung „Feldforschung I“ 2b: Vorlesung „Angewandte Ethnologie I“ 2c: Vorlesung "Objekt – Kultur – Identität I“ Teilmodulprüfung jeweils: Kleinere schriftliche oder mündliche Beiträge (Thesenpapier, mündliche Präsentation, Protokoll, Essay) oder Klausur (45 min.)		Credits/SWS einzeln
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine	
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit 2-Fächer- B.A., Fach Ethnologie	
Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jedes Sommersemester	Dauer Ein Semester	
Sprache Deutsch + Lektüre englischer Texte	Maximale Studierendenzahl 1. Teilmodul: 55 Studierende 2. Teilmodul: Pro Vorlesung jeweils 25 Studierende	
Modulverantwortliche/r Direktor/Direktorin des Instituts für Ethnologie		

Georg-August-Universität Göttingen Fach Ethnologie Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang B.Eth.7 (Modul M7) (Pflichtmodul) "Regionale Ethnologie II (Schwerpunkt: vergleichende Studien)"I"			
Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen In diesem Modul sollen ein Überblick über verschiedene Regionen der Schwerpunktgebiete Indopazifik und Afrika wie auch vertiefte Kenntnisse über spezifische kulturelle Zusammenhänge vermittelt werden (holistische Betrachtungsweise). Schwerpunkt in diesem Modul sind vergleichende Studien, die Gegenstand der Modulprüfung sind. Das Lehrangebot variiert von Semester zu Semester und umfasst regionale Seminare zu den genannten Schwerpunktregionen sowie Seminare zum Themenkomplex „Region, Regionalentwicklung und Kultur“. <i>Lernziele</i> sind (1) die Aneignung bzw. Vertiefung einer ersten regionalen Kompetenz, (2) die Einübung einer vergleichenden Betrachtungsweise in theoretischer und methodischer Hinsicht und (3) eine gesteigerte Kompetenz in der Anwendung schriftlicher und mündlicher Präsentationstechniken. <i>Prüfungsanforderung:</i> Referat inklusive schriftlicher Ausarbeitung.	Credits/SWS insgesamt 7 Credits/2 SWS		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1"><tr><td>Seminar zur regionalen Ethnologie</td></tr><tr><td>Modulprüfung: Referat (30. min) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15 Seiten)</td></tr></table>	Seminar zur regionalen Ethnologie	Modulprüfung: Referat (30. min) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15 Seiten)	Credits/SWS einzeln
Seminar zur regionalen Ethnologie			
Modulprüfung: Referat (30. min) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15 Seiten)			
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit 2-Fächer- B.A., Fach Ethnologie		
Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jedes Semester	Dauer Ein Semester		
Sprache Deutsch + Lektüre englischer Texte	Maximale Studierendenzahl 35 Studierende		
Modulverantwortliche/r Direktor/Direktorin des Instituts für Ethnologie			

Georg-August-Universität Göttingen Fach Ethnologie Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang B.Eth.8 (Modul M8) (Pflichtmodul) "Sachthematische Vertiefung I (Schwerpunkt: vergleichende Studien) "							
Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen In diesem Modul sollen aktuelle und gesellschaftspolitisch relevante Probleme aus einer dezidiert ethnologischen Perspektive beleuchtet, analysiert und diskutiert werden. Schwerpunkt in diesem Modul sind vergleichende Studien, die Gegenstand der Modulprüfung sind. Das Lehrangebot variiert von Semester zu Semester und umfasst jeweils Seminare mit einer begleitenden Vorlesung vor allem zu den folgenden Themenbereichen: (a) Kultur und kulturelle Differenz; (b) Religion und Gesellschaft; (c) Migration, Transnationalität, Globales/Lokales. Einzelne Veranstaltungen können hier auch in Kooperation mit der Kultur- und Sozialgeographie oder der Soziologie durchgeführt oder auch ganz von diesen Fächern übernommen werden. <i>Lernziele</i> sind (1) Kompetenz in der Anwendung einer vergleichenden Betrachtungsweise und Analyse aktueller Probleme mit gesellschaftspolitischer Relevanz, (2) Kompetenz in Fragen der kulturellen Diversität, Differenz und Identität sowie (3) eine gesteigerte Fertigkeit in der mündlichen wie schriftlichen Präsentation wissenschaftlicher Inhalte. <i>Prüfungsanforderungen:</i> für die Vorlesung: eine abschließende Klausur, für das Seminar ein Referat inklusive schriftlicher Ausarbeitung.	Credits/SWS insgesamt 9 Credits/3 SWS						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen 1. Teilmodul: Vorlesung „Sachthematische Vertiefung I“ <table><tr><td>Vorlesung aus dem oben angegebenen Themenbereich</td></tr><tr><td>Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (45 min.)</td></tr></table> 2. Teilmodul: Seminar „Sachthematische Vertiefung I“ <table><tr><td>Seminar aus dem oben angegebenen Themenbereich</td></tr><tr><td>Teilmodulprüfung zu 2: Referat (30 min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15 Seiten)</td></tr></table>	Vorlesung aus dem oben angegebenen Themenbereich	Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (45 min.)	Seminar aus dem oben angegebenen Themenbereich	Teilmodulprüfung zu 2: Referat (30 min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15 Seiten)	Credits/SWS einzeln <table><tr><td>2 Credits/1 SWS</td></tr><tr><td>7 Credits/2 SWS</td></tr></table>	2 Credits/1 SWS	7 Credits/2 SWS
Vorlesung aus dem oben angegebenen Themenbereich							
Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (45 min.)							
Seminar aus dem oben angegebenen Themenbereich							
Teilmodulprüfung zu 2: Referat (30 min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15 Seiten)							
2 Credits/1 SWS							
7 Credits/2 SWS							
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen B.Eth.1, B.Eth.2 und B.Eth.3						
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit 2-Fächer- B.A., Fach Ethnologie,						
Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jedes Semester	Dauer Ein Semester						
Sprache Deutsch + Lektüre englischer Texte	Maximale Studierendenzahl 40 Studierende						
Modulverantwortliche/r							

Direktor/Direktorin des Instituts für Ethnologie

Georg-August-Universität Göttingen
Fach Ethnologie
Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang
B.Eth.9 (Modul M9)
(Pflichtmodul) „Sachthematische Vertiefung II (Schwerpunkt: Fallstudien)“
Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen

In diesem Modul sollen aktuelle und gesellschaftspolitisch relevante Probleme aus einer dezidiert ethnologischen Perspektive beleuchtet, analysiert und diskutiert werden. Schwerpunkt in diesem Modul sind Fallstudien, die Gegenstand der Modulprüfung sind. Das Lehrangebot variiert von Semester zu Semester und umfasst jeweils Seminare mit einer begleitenden Vorlesung vor allem zu den folgenden Themenbereichen: (a) Kultur und kulturelle Differenz; (b) Religion und Gesellschaft; (c) Migration, Transnationalität, Globales/Lokales. Einzelne Veranstaltungen können hier auch in Kooperation mit der Kultur- und Sozialgeographie oder der Soziologie durchgeführt oder auch ganz von diesen Fächern übernommen werden.

Lernziele sind (1) Kompetenz in der Anwendung einer verstehenden Perspektive auf aktuelle Probleme mit gesellschaftspolitischer Relevanz, (2) Kompetenz in Fragen der kulturellen Diversität, Differenz und Identität sowie (3) eine weitergehende Aneignung wissenschaftlicher Argumentationsweisen. **Prüfungsanforderungen:** für die Vorlesung eine abschließende Klausur, für das Seminar schriftliche oder mündliche Beiträge oder eine Klausur.

Credits/SWS insgesamt

7 Credits/3 SWS

Lehrveranstaltungen und Prüfungen

1. Teilmodul: Vorlesung „Sachthematische Vertiefung II“

Vorlesung aus dem oben angegebenen Themenbereich

Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (45 min.)

Credits/SWS einzeln

2 Credits/1 SWS

2. Teilmodul: Seminar „Sachthematische Vertiefung II“

Seminar aus dem oben angegebenen Themenbereich

Teilmodulprüfung zu 2: Kleinere schriftliche oder mündliche Beiträge (Thesenpapier, mündliche Präsentation, Protokoll, Essay) oder Klausur (45 min.)

5 Credits/2 SWS

Wahlmöglichkeiten

Pflichtmodul

Zugangsvoraussetzungen
B.Eth.1, B.Eth.2 und B.Eth.3
Wiederholbarkeit

Zweimalig

Verwendbarkeit

2-Fächer- B.A., Fach Ethnologie,

Angebotshäufigkeit / Semesterlage

Jedes Semester

Dauer

Ein Semester

Sprache

Deutsch + **Lektüre englischer Texte**
Maximale Studierendenzahl

40 Studierende

Modulverantwortliche/r

Direktor/Direktorin des Instituts für Ethnologie

Georg-August-Universität Göttingen BA-Fach Ethnologie B.Eth.14 (Wahlpflichtmodul) "Ausgewählte Gegenstandsbereiche I: Spezialthemen im Rahmen regionaler Kontexte"				
Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen In diesem Modul werden Seminare oder auch Vorlesungen angeboten zu diversen aktuellen Fragestellungen bzw. mit direktem Bezug zu aktuellen Forschungen der Lehrenden oder auch zu weiteren Bereichen der systematischen Ethnologie (z.B. Politik- und Rechtsethnologie, Kunstethnologie, Urbanethnologie) im Rahmen spezifischer regionaler Kontexte. Diese Veranstaltungen stellen eine Erweiterung des Grundlehrangebots dar und gewähren Einblicke in Forschungsgebiete außerhalb der expliziten Schwerpunktsetzungen. Die <i>Lernziele</i> sind die (1) Erweiterung und Vertiefung der regionalen Kompetenzen und der (2) Kompetenzen in der Anwendung einer verstehenden Perspektive in einem regionalen Kontext auf aktuelle Probleme mit gesellschaftspolitischer Relevanz. <i>Prüfungsanforderungen:</i> schriftliche oder mündliche Seminarbeiträge oder eine Klausur.	Credits/SWS insgesamt 5 Credits/2 SWS			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table><tr><td>Seminar oder Vorlesung zu ausgewählten Gegenstandsbereichen</td></tr><tr><td>Modulprüfung: Kleinere schriftliche oder mündliche Beiträge (Thesenpapier, mündliche Präsentation, Protokoll, Essay) oder Klausur (45 min.)</td></tr></table>	Seminar oder Vorlesung zu ausgewählten Gegenstandsbereichen	Modulprüfung: Kleinere schriftliche oder mündliche Beiträge (Thesenpapier, mündliche Präsentation, Protokoll, Essay) oder Klausur (45 min.)	Credits/SWS einzeln <table><tr><td>5 Credits/2 SWS</td></tr></table>	5 Credits/2 SWS
Seminar oder Vorlesung zu ausgewählten Gegenstandsbereichen				
Modulprüfung: Kleinere schriftliche oder mündliche Beiträge (Thesenpapier, mündliche Präsentation, Protokoll, Essay) oder Klausur (45 min.)				
5 Credits/2 SWS				
Wahlmöglichkeiten	Zugangsvoraussetzungen			
Pflichtmodul mit Wahlanteilen	Keine			
Wiederholbarkeit Zweimalig, im Folgesemester vor Beginn der Vorlesungszeit (auch für Teilmodulprüfungen).	Verwendbarkeit 2 Fächer B.A. Ethnologie			
Angebotshäufigkeit / Semesterlage Je nach Verfügbarkeit, mindestens jedes 2. Semester	Dauer Ein Semester			
Sprache Deutsch + Lektüre englischer Texte	Maximale Studierendenzahl 35 Studierende			
Modulverantwortliche/r Direktor/Direktorin des Instituts für Ethnologie				

Georg-August-Universität Göttingen BA-Fach Ethnologie B.Eth.15 (Wahlpflichtmodul) "Ausgewählte Gegenstandsbereiche II: Spezialthemen der Wissenschaftsgeschichte, Theorie und Methodik"				
Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen In diesem Modul werden Seminare oder auch Vorlesungen angeboten zu diversen aktuellen Fragestellungen bzw. mit direktem Bezug zu aktuellen Forschungen der Lehrenden oder auch zu weiteren Bereichen der Wissenschaftsgeschichte, Theorie und Methodik der Ethnologie. Diese Veranstaltungen stellen eine Erweiterung des Grundlehrangebots dar und gewähren Einblicke in Forschungsgebiete außerhalb der expliziten Schwerpunktsetzungen. <i>Lernziele:</i> Erweiterung und Vertiefung von Kenntnissen und Anwendungskompetenzen in individuell gewählten Schwerpunktbereichen der Wissenschaftsgeschichte, Theorie und Methodik der Ethnologie. <i>Prüfungsanforderungen:</i> schriftliche oder mündliche Seminarbeiträge oder ein Klausur.	Credits/SWS insgesamt 5 Credits/2 SWS			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1"><tr><td>Seminar oder Vorlesung zu ausgewählten Gegenstandsbereichen</td></tr><tr><td>Modulprüfung: Kleinere schriftliche oder mündliche Beiträge (Thesenpapier, mündliche Präsentation, Protokoll, Essay) oder Klausur (45 min.)</td></tr></table>	Seminar oder Vorlesung zu ausgewählten Gegenstandsbereichen	Modulprüfung: Kleinere schriftliche oder mündliche Beiträge (Thesenpapier, mündliche Präsentation, Protokoll, Essay) oder Klausur (45 min.)	Credits/SWS einzeln <table border="1"><tr><td>5 Credits/2 SWS</td></tr></table>	5 Credits/2 SWS
Seminar oder Vorlesung zu ausgewählten Gegenstandsbereichen				
Modulprüfung: Kleinere schriftliche oder mündliche Beiträge (Thesenpapier, mündliche Präsentation, Protokoll, Essay) oder Klausur (45 min.)				
5 Credits/2 SWS				
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul mit Wahlanteilen	Zugangsvoraussetzungen Keine			
Wiederholbarkeit Zweimalig, im Folgesemester vor Beginn der Vorlesungszeit (auch für Teilmodulprüfungen).	Verwendbarkeit 2 Fächer B.A. Ethnologie			
Angebotshäufigkeit / Semesterlage Je nach Verfügbarkeit, mindestens jedes 2. Semester	Dauer Ein Semester			
Sprache Deutsch + Lektüre englischer Texte	Maximale Studierendenzahl 35 Studierende			
Modulverantwortliche/r Direktor/Direktorin des Instituts für Ethnologie				

Georg-August-Universität Göttingen BA-Fach Ethnologie B.Eth.23 (Wahlpflichtmodul) „Ethnologische Praxis: Ethnologische Forschung“	
Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen Dieses Wahlpflichtmodul wird im Anschluss an die Vorlesung „Feldforschung I“ (Teilmodul 2a des Moduls B.Ethn.3) absolviert, vorzugsweise an einer anderen Universität oder wissenschaftlichen Institution. Ein Teil dieses Moduls ist ein zertifizierter Sprachkurs in einer lokalen oder nationalen Sprache der regionalen Schwerpunktgebiete. Zentraler Bestandteil dieses Moduls ist eine praktische Übung in den Methoden ethnologischer Forschung von mindestens 3 Wochen (auch außerhalb der Vorlesungszeit), bei der es um die beispielhafte Umsetzung theoretisch erworbener Forschungsmethoden im Rahmen einer empirischen Untersuchung mit definierter, begrenzter Fragestellung geht sowie um die Darstellung von Ergebnissen und Erfahrungen in einem Bericht. Dieser Bericht wird im Folgesemester im Rahmen eines Kolloquiums vorgestellt. Die Lernziele sind insbesondere (1) der Erwerb von Grundkenntnissen in einer lokalen Sprache bzw. die Vertiefung von Kenntnissen in einer nationalen Sprache der Schwerpunktgebiete sowie (2) Kompetenz in der Anwendung grundlegender ethnologischer Methoden. Prüfungsanforderungen: eine schriftliche oder mündliche Prüfung im Sprachkurs sowie die Präsentation des Berichts über die Forschungsübung im Rahmen eines Kolloquiums.	Credits/SWS insgesamt 16 Credits/5 SWS + 3 Wo. Praktikum
Lehrveranstaltungen und Prüfungen 1. Teilmodul: Zertifizierter Sprachkurs in einer Sprache der Schwerpunktregionen Teilmodulprüfung zu 1: schriftliche oder mündliche Prüfung 2. Teilmodul: Ethnologische Forschungsübung Teilmodulprüfung zu 2: Bericht zur Forschungsübung (15 Seiten) 3. Teilmodul: Kolloquium (im Folgesemester) Teilmodulprüfung zu 3: Präsentation des Berichts (30 min.)	Credits/SWS einzeln 8 Credits/4 SWS 6 Credits/3 Wochen 2 Credits/1 SWS
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul Wiederholbarkeit Zweimalig, im Folgesemester vor Beginn der Vorlesungszeit (auch für Teilmodulprüfungen). Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jedes Semester Sprache Deutsch (bzw. je nach Studienort)	Zugangsvoraussetzungen Erfolgreiche Absolvierung des Moduls 3 Verwendbarkeit 2-Fächer- B.A., Fach Ethnologie Dauer Max. drei Semester Maximale Studierendenzahl 25 Studierende
Modulverantwortliche/r Direktor/Direktorin des Instituts für Ethnologie	

Georg-August-Universität Göttingen BA-Fach Ethnologie B.Eth.24 (Wahlpflichtmodul) "Ethnologische Praxis: Angewandte Ethnologie"	
Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen Dieses Wahlpflichtmodul wird im Anschluss an die Spezialvorlesung „Angewandte Ethnologie I“ (Teilmodul 2a des Moduls B.Ethn.3) absolviert, vorzugsweise an einer anderen Universität oder wissenschaftlichen bzw. einschlägigen Institution. Ein Teil dieses Moduls ist ein zertifizierter Sprachkurs in einer lokalen oder nationalen Sprache der regionalen Schwerpunktgebiete. Zentraler Bestandteil dieses Moduls ist ein Praktikum im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit oder des Kulturaustauschs von mindestens 3 Wochen (auch außerhalb der Vorlesungszeit). Darüber ist auch ein Praktikumsbericht zu erstellen, der im Folgesemester im Rahmen eines Kolloquiums präsentiert wird. Die <i>Lernziele</i> sind insbesondere (1) der Erwerb von Grundkenntnissen in einer lokalen Sprache bzw. die Vertiefung von Kenntnissen in einer nationalen Sprache der Schwerpunktgebiete sowie (2) die Aneignung von Detailkenntnissen und Fähigkeiten für Tätigkeitsfelder im Rahmen der angewandten Ethnologie (z.B. der Entwicklungszusammenarbeit). <i>Prüfungsanforderungen:</i> eine schriftliche oder mündliche Prüfung im Sprachkurs sowie die Präsentation des Praktikumsberichts im Rahmen eines Kolloquiums.	Credits/SWS insgesamt 16 Credits/5 SWS + 3 Wo. Praktikum
Lehrveranstaltungen und Prüfungen 1. Teilmodul: Zertifizierter Sprachkurs in einer Sprache der Schwerpunktregionen Teilmodulprüfung zu 1: schriftliche oder mündliche Prüfung 2. Teilmodul: Praktikum im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit oder des Kulturaustauschs, Teilmodulprüfung zu 2: Praktikumsbericht (15 Seiten) 3. Teilmodul: Kolloquium (im Folgesemester) Teilmodulprüfung zu 3: Präsentation des Praktikumsberichts (30 min.)	Credits/SWS einzeln 8 Credits/4 SWS 6 Credits/3 Wochen 2 Credits/1 SWS
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul Wiederholbarkeit Zweimalig, im Folgesemester vor Beginn der Vorlesungszeit (auch für Teilmodulprüfungen). Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jedes Semester Sprache Deutsch (bzw. je nach Studienort)	Zugangsvoraussetzungen Erfolgreiche Absolvierung des Moduls 3 Verwendbarkeit 2-Fächer- B.A., Fach Ethnologie Dauer Max. drei Semester Maximale Studierendenzahl 25 Studierende
Modulverantwortliche/r Direktor/Direktorin des Instituts für Ethnologie	

Georg-August-Universität Göttingen BA-Fach Ethnologie B.Eth.25 (Wahlpflichtmodul) "Ethnologische Praxis: Objekt – Kultur – Identität"									
Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen Dieses Wahlpflichtmodul wird im Anschluss an die Spezialvorlesung „Objekt – Kultur – Identität I“ (Teilmodul 2a des Moduls B.Ethn.3) absolviert, vorzugsweise an einer anderen Universität oder wissenschaftlichen bzw. einschlägigen Institution. Neben dem zertifizierten Sprachkurs in einer lokalen oder nationalen Sprache der Schwerpunktregionen ist als zentraler Bestandteil des Moduls ein Praktikum zu absolvieren, das außerhalb der Vorlesungszeit in der Völkerkundlichen Sammlung des Instituts oder anderen ethnologischen Sammlungen bzw. Museen im Umfang von mindestens 3 Wochen (ganztags) geleistet werden kann. Darüber ist auch ein Praktikumsbericht zu erstellen, der im Folgesemester im Rahmen eines Kolloquiums präsentiert wird. Die <i>Lernziele</i> sind insbesondere (1) der Erwerb von Grundkenntnissen in einer lokalen Sprache bzw. die Vertiefung von Kenntnissen in einer nationalen Sprache der Schwerpunktgebiete, (2) Kompetenz in der kulturellen Kontextualisierung von Ethnographica in Hinblick auf Identitätsbildung und indigene Kulturpolitiken sowie (3) die Aneignung von Detailkenntnissen und Fähigkeiten für Tätigkeiten im Museumsbereich und Kulturmanagement. <i>Prüfungsanforderungen:</i> eine schriftliche oder mündliche Prüfung im Sprachkurs sowie die Präsentation des Praktikumsberichts im Rahmen eines Kolloquiums.	Credits/SWS insgesamt 16 Credits/5 SWS + 3 Wo. Praktikum								
Lehrveranstaltungen und Prüfungen 1. Teilmodul: <table border="1"> <tr> <td>Zertifizierter Sprachkurs in einer Sprache der Schwerpunktregionen</td> <td rowspan="2">8 Credits/4 SWS</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: schriftliche oder mündliche Prüfung</td> </tr> </table> 2. Teilmodul: Praktikum in einem einschlägigen Bereich (Museum) <table border="1"> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 2: Praktikumsbericht (15 Seiten)</td> <td>6 Credits/3 Wochen</td> </tr> </table> 3. Teilmodul: <table border="1"> <tr> <td>Kolloquium (im Folgesemester)</td> <td rowspan="2">2 Credits/1 SWS</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 3: Präsentation des Praktikumsberichts (30 min.)</td> </tr> </table>	Zertifizierter Sprachkurs in einer Sprache der Schwerpunktregionen	8 Credits/4 SWS	Teilmodulprüfung zu 1: schriftliche oder mündliche Prüfung	Teilmodulprüfung zu 2: Praktikumsbericht (15 Seiten)	6 Credits/3 Wochen	Kolloquium (im Folgesemester)	2 Credits/1 SWS	Teilmodulprüfung zu 3: Präsentation des Praktikumsberichts (30 min.)	Credits/SWS einzeln
Zertifizierter Sprachkurs in einer Sprache der Schwerpunktregionen	8 Credits/4 SWS								
Teilmodulprüfung zu 1: schriftliche oder mündliche Prüfung									
Teilmodulprüfung zu 2: Praktikumsbericht (15 Seiten)	6 Credits/3 Wochen								
Kolloquium (im Folgesemester)	2 Credits/1 SWS								
Teilmodulprüfung zu 3: Präsentation des Praktikumsberichts (30 min.)									
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul Wiederholbarkeit Zweimalig, im Folgesemester vor Beginn der Vorlesungszeit (auch für Teilmodulprüfungen). Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jedes Semester Sprache Deutsch (bzw. je nach Studienort)	Zugangsvoraussetzungen Erfolgreiche Absolvierung des Moduls 3 Verwendbarkeit 2-Fächer- B.A., Fach Ethnologie Dauer Max. drei Semester Maximale Studierendenzahl 25 Studierende								
Modulverantwortliche/r Direktor/Direktorin des Instituts für Ethnologie									

Exemplarischer Studienverlaufsplan

Um die Kombinierbarkeit des Faches Ethnologie mit anderen Fächern aufzuzeigen, folgt exemplarisch ein Semesterplan mit Religionswissenschaft als zweites Fach. Die Kombination des Faches Ethnologie mit dem Fach Religionsforschung ist sinnvoll, da ethnologische Ergebnisse damit auch in Hinblick auf kulturell unterschiedliche Religionsvorstellungen thematisiert werden können. Als Optionalmodul ist ein Praktikum in einem möglichen späteren Tätigkeitsfeld zu empfehlen, um schon früh Berufserfahrung zu sammeln. Weiterhin ist ein Englisch-Sprachkurs, ein Modul Teamentwicklung und das Modul „Reden-Präsentieren-Visualisieren“ zu empfehlen.

		1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Ethnologie	B. Eth .1	Grundbegriffe u. Fragestellungen VL & T 7C					
	B. Eth .2	Ausgewählte Sachgebiete VL & T 7 C					
	B. Eth .3		Ethnologische Methoden VL+VL 8 C				
	B. Eth .7			Regionale Ethnologie II S 7 C			
	B. Eth .8					Sachthemat. Vertiefung I VL & S 9 C	
	B. Eth .9			Sachthemat. Vertiefung II VL & S 7 C			
	B. Eth .14				Ausgewählte Gegenstandsbereiche I S 5 C		
	B. Eth .25				Ethnologische Praxis: Objekt-Kultur-Identität Sprachkurs & Praktikum 14 C	Forts. Ethnologische Praxis: Präsentation der Berichte 2 C	
							BA-Arbeit 12 C

Religionswissenschaft	B. Rel Wi. 00 1	Religionsgeschichte Ü+PS+VL 11 C					
	B. Rel Wi. 00 2	Grundlagen der Kulturanthropologie* VL 5 C	Fort.: Grundlagen der Kulturanthropologie* VL 5 C				
	B. Rel Wi. 00 3		Religionswissenschaft PS + Ü 7 C				
	B. Rel Wi. 00 4			Aufbau-Modul 1: RW VL + Ü 6 C			
	B. Rel Wi. 00 6		Islamische Religion 1 VL 6 C				
	B. Rel Wi. 00 7				Jüdische Religion a 3 C	Jüdische Religion b 3 C	
	B. Rel Wi. 00 5				Aufbau-Modul 2: RW VL+Ü+VL/S/Ü 7 C		
	B. Rel Wi. 00 8			Indische Religionen VL+PS 6 C			
	B. Rel Wi. 01 0				Islamische Religion 2 VL + VL 6 C		
	B. Rel .Wi 01 6					WPM Aktuelle religionswissenschaftliche Themen VL+Ü+S 6 C	

Optionalbereich	SQ .So zK om .9			Rhetorische Kommunikatio n 3 C			
	SQ .So zK om .5				Teamentwickl ung 3 C		
	SQ .Me th. 1.B				Präsentieren- Visualisieren Referat und vortrag 3 C		
	SQ .Me th. 1.A			Präsentieren- Visualisieren Freie Rede 3 C			
		Sprachkurs Englisch 4 C					
			Sprachkurs (modern oder religionserschli eßend) 4 C				
	SQ .So Wi. 3						Community Service: Ehrenamtliche Tätigkeit bei einer gemeinnützige n Göttinger Einrichtung 4 C
	SQ .So Wi. 5				Praktikum in einem einschlägigen Bereich 6 C		
	SQ .So Wi. 8						EDV-Kurs 4 C
	SQ .So Wi. 6					Praktikumsna chbereitung 2 C	
Total:		29 C	30 C	32 C	31 C	29 C	29 C
Insgesamt: 180 C							

*Studierende die im 2-Fächer Bachelor Ethnologie und Religionswissenschaften studieren müssen dieses Modul 002 ersetzen durch das Modul 002a „Religionskundliches Überblickswissen“ in Religionswissenschaften.